

GIBT ES DAS „PAPIERLOSE BÜRO“?

Stellen Sie sich vor: Ein Büro, ohne Schränke. Blanke Schreibtische, wo sich keine Papierstapel mehr darauf befinden. Weiter noch: Ein ganzes Gebäude, in dem es kein Blatt Papier mehr gibt, weil alles auf dem Tablet oder Smartphone geschrieben oder diktiert wird?

Werden wir mit unseren technischen Möglichkeiten das Ende des Papiers erleben, das jahrhundertlang die Basis für die Entstehung und Weitergabe von Wissen war?

„Nein, ein papierloses Büro ist unrealistisch“ sagt Christian Wegener, Geschäftsführer von BIT Informationssysteme GmbH, einem der führenden Beratungs- und Systemhäuser im Rhein-Main-Gebiet.

„Bestimmte IT-Lösungen können den Papierverbrauch sogar steigern, weil die Erstellung von Kopien stark erleichtert wird und somit die Hemmschwelle zum Papierverbrauch sinkt.“

Wegener stellt weiter klar: „Es geht nicht darum, das Papier abzuschaffen, sondern Lösungen für eine sichere und rechtskonforme Aufbewahrung zu schaffen und damit im Anschluss die schnelle Verfügbarkeit von Dokumenten und Daten in den Unternehmen herzustellen. Um es als Bild zu skizzieren: Die Inhalte lösen sich vom Papier und werden dadurch schneller zugänglich und damit für viele Unternehmen sogar wertvoller.“

Deshalb ist die häufig verwendete Bezeichnung „papierloses Büro“ eigentlich falsch, denn was gemeint ist, ist ein Digitalisierungsprozess bei dem Unternehmen von kürzeren Bearbeitungszeiten und Kosteneinsparungen profitieren. Mit dem **Digitalisieren der Eingangspost** zum Beispiel wird sichergestellt, dass der für einen Vorgang zuständige Mitarbeiter diesen quasi zeitgleich zur Bearbeitung auf

den Bildschirm bekommt. Bestellungen, Rechnungen oder Geschäftsbriefe werden somit in jederzeit abrufbare Informationen

Mehr Informationen über das digitalisierte Büro finden Sie bei uns unter www.bitinfo.de/digitalisierung.html

BIT info
FREUT SICH
AUF IHREN ANRUF!
0800-248 46 36
(KOSTENFREI)

umgewandelt. Geschäftsvorfälle können automatisiert ablaufen. Natürlich sollte die Umstellung auf das digitalisierte Büro das Ziel haben, Papiernutzung tatsächlich zu reduzieren – nicht nur aus ökologischen Motiven. Wegener schließt mit: „Ich kann mir durchaus vorstellen, dass die Enkel unserer Kinder möglicherweise ganz von selbst auf Papier verzichten werden, weil sie es einfach nicht mehr benötigen. Schließlich wachsen sie bereits in einer vollständig digitalisierten Umgebung auf.“

Mit der digitalen Transformation ist eine papierarme Umgebung erreichbar!

CHRISTIAN WEGENER, GESCHÄFTSFÜHRER DER BIT INFORMATIONSSYSTEME GMBH, MAINZ

Die BIT Informationssysteme GmbH versteht das Geschäftsmodell eines jeden Unternehmens mit einem Katalysator und verschafft diesem Unternehmen damit nicht nur einen Wettbewerbsvorteil, sondern macht es auch zukunftssicher.

 **BIT info**

